

RECHT FÜR DIE PRAXIS

Dieter Widmer

Die Sozialversicherung in der Schweiz

15. Auflage

Schulthess 2025

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht	V
Einleitung	1
1. Soziale Sicherheit	3
2. Unterschiede Sozial- und Privatversicherungen	6
2.1 Gründung	6
2.2 Gesetz	6
2.3 Aufsicht	6
2.4 Versicherungspflicht	7
2.5 Finanzierung	7
2.6 Rechtsform der Träger	7
2.7 Rechtsverhältnis	7
2.8 Rechtsweg	7
2.9 Steuerpflicht	8
2.10 Gewinnstreben	8
3. 3-Säulen-Konzept	9
3.1 Verfassungsgrundlage	9
3.2 Erste Säule	10
3.3 Zweite Säule	10
3.4 Dritte Säule	11
3.5 Versicherter Personenkreis	15
3.6 Finanzierung	15
4. Alters- und Hinterlassenenversicherung	17
4.1 Verfassungsgrundlage	17
4.2 Trägerschaft	18
4.3 Versicherte Personen	19
4.4 Finanzierung	20
4.5 Beiträge	21
4.5.1 Beginn und Ende der Beitragspflicht	21
4.5.2 Beitragspflichtige Personen	22
4.5.2.1 Übersicht beitragspflichtige Personen	22
4.5.2.2 Arbeitgeber	22
4.5.2.3 Unselbständigerwerbende	22
4.5.2.4 Selbständigerwerbende	23
4.5.2.5 Nichterwerbstätige	23
4.5.2.6 Sonderregelung für verheiratete Nichterwerbstätige	24
4.5.3 Bemessungsgrundlage der Beiträge	25
4.5.3.1 Erwerbseinkommen	25

Inhaltsverzeichnis

4.5.3.2	Bemessungsgrundlage für Arbeitgeber und Arbeitnehmer	30
4.5.3.3	Bemessungsgrundlage für Selbständigerwerbende....	33
4.5.3.4	Bemessungsgrundlage für Nichterwerbstätige	34
4.5.4	Bezug der Beiträge	36
4.5.4.1	Arbeitgeber	36
4.5.4.2	Selbständigerwerbende	37
4.5.4.3	Nichterwerbstätige	37
4.5.4.4	Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und Schutzbedürftige	38
4.5.4.5	Verzugszinsen	39
4.5.4.6	Vergütungszinsen	39
4.5.4.7	Betreibung	39
4.5.4.8	Zahlungsaufschub	40
4.5.4.9	Vereinfachtes Abrechnungsverfahren	40
4.5.5	Herabsetzung von Beiträgen	41
4.5.6	Verjährung von Beiträgen	41
4.5.7	Abgrenzung zwischen Erwerbstätigen und Nichterwerbstätigen	42
4.5.8	Abgrenzung selbständige und unselbständige Erwerbstätigkeit	44
4.5.8.1	Auswirkungen einer selbständigen Erwerbstätigkeit	44
4.5.8.2	Finanzierung des Versicherungsschutzes	45
4.5.8.3	Kapitalauszahlungen 2. und 3. Säule	45
4.5.8.4	Betriebszulage in der EO	45
4.5.8.5	Definition selbständige Erwerbstätigkeit	45
4.5.8.6	Zuständigkeit für die Beurteilung	47
4.5.8.7	Verhindern von Missbrauch	47
4.5.9	Schadenersatzverfahren	48
4.5.10	Individuelles Konto	48
4.5.11	Versicherungsausweis	48
4.5.12	Versichertennummer	49
4.5.13	Überprüfen Versicherungspflicht UVG/BVG	49
4.5.14	Rückvergütung von Beiträgen	50
4.6	Leistungen	51
4.6.1	Übersicht Renten	51
4.6.1.1	Altersrente	51
4.6.1.2	Zusatzrente für Kinder	54
4.6.1.3	Witwenrente	54
4.6.1.4	Witwerrente	55
4.6.1.5	Waisenrente	57
4.6.1.6	Beginn und Ende Rentenzahlungen	57
4.6.2	Definition und Bedeutung «Ausbildung»	57
4.6.2.1	Grundsätzliches	57
4.6.2.2	Definition Ausbildung	57

4.6.2.3	Brückenangebote	58
4.6.2.4	Au-pair- und Sprachaufenthalte	59
4.6.2.5	Bedeutung von Erwerbseinkommen	59
4.6.2.6	Unterbruch der Ausbildung	60
4.6.3	Berechnung der Renten	60
4.6.3.1	Grundlagen der Rentenberechnung	60
4.6.3.2	Erwerbseinkommen	61
4.6.3.3	Erziehungsgutschriften	62
4.6.3.4	Betreuungsgutschriften	63
4.6.3.5	Splittingmodell	64
4.6.3.6	Rentenformel	65
4.6.3.7	Beitragslücken	67
4.6.3.8	Rentenplafond für Ehepaare	69
4.6.3.9	Überentschädigung	70
4.6.4	Ordentliche und ausserordentliche Renten	71
4.6.5	Renten für ausländische Staatsangehörige	71
4.6.6	Vorbezug der Rente	72
4.6.7	Aufschub des Rentenbezuges	73
4.6.8	Hilflosenentschädigung	74
4.6.9	Hilfsmittel	76
4.6.10	Kollektivleistungen	76
4.7	Freiwillige AHV	77
4.8	Bilaterale Verträge mit der EU	78
4.9	Schwachstellen in der AHV	79
4.10	Revisionsvorhaben	80
5.	Invalidenversicherung	82
5.1	Verfassungsgrundlage	82
5.2	Trägerschaft	83
5.3	Versicherte Personen	83
5.4	Finanzierung	84
5.5	Beiträge	85
5.6	Leistungen	85
5.6.1	Grundsätzliches	85
5.6.2	Früherfassung	87
5.6.3	Frühintervention	89
5.6.4	Medizinische Eingliederungsmassnahmen	90
5.6.4.1	Unmittelbare Eingliederung	90
5.6.4.2	Geburtsgebrechen	91
5.6.4.3	Umfang der medizinischen Massnahmen	92
5.6.5	Integrationsmassnahmen	92
5.6.5.1	Grundsätzliches	92
5.6.5.2	Anspruchsvoraussetzungen	93

Inhaltsverzeichnis

5.6.5.3	Sozialberufliche Rehabilitation	93
5.6.5.4	Beschäftigungsmassnahmen	94
5.6.5.5	Durchführungsstellen	94
5.6.6	Berufliche Eingliederungsmassnahmen	95
5.6.6.1	Grundsätzliches	95
5.6.6.2	Berufsberatung	96
5.6.6.3	Erstmalige berufliche Ausbildung	96
5.6.6.4	Umschulung	98
5.6.6.5	Wiedereinschulung	99
5.6.6.6	Arbeitsvermittlung	99
5.6.6.7	Einarbeitungszuschuss	100
5.6.6.8	Entschädigung für Beitragserhöhungen	101
5.6.6.9	Arbeitsversuch	102
5.6.6.10	Personalverleih	103
5.6.6.11	Befristete Einsparung von Pensionskassenbeiträgen während Schutzfrist	104
5.6.6.12	Kapitalhilfe	104
5.6.6.13	Pilotversuche	104
5.6.6.14	Mitfinanzierung kantonaler Brückenangebote	105
5.6.6.15	Versicherungsschutz gegen Unfälle	105
5.6.7	Hilfsmittel	107
5.6.8	Kosten für Reisen, Verpflegung und Unterkunft	108
5.6.9	Taggeld	108
5.6.9.1	Anspruchsvoraussetzung	108
5.6.9.2	Grundentschädigung	109
5.6.9.3	Kindergeld	110
5.6.9.4	Maximalbetrag	110
5.6.9.5	Sonderfall erstmalige berufliche Ausbildung	110
5.6.9.6	Wartetaggeld	111
5.6.9.7	Besitzstand für Verunfallte	112
5.6.9.8	Gesundheitlich bedingter Unterbruch der Eingliederung	112
5.6.10	Entschädigung für Betreuungskosten	113
5.6.11	Renten	113
5.6.11.1	Übersicht	113
5.6.11.2	Anspruchsvoraussetzung	113
5.6.11.3	Beginn und Ende Rentenzahlungen	116
5.6.11.4	Berechnung der Rente	118
5.6.11.5	Zusammensetzung der Rente	118
5.6.11.6	Abstufung der Rente nach Invaliditätsgrad	119
5.6.11.7	Bemessung des Invaliditätsgrades	122
5.6.11.8	Überentschädigung	133
5.6.11.9	Exportverbot	133

5.6.11.10	Anpassung an die Lohn- und Preisentwicklung	134
5.6.11.11	Revision der Rente und Wiederanmeldung	134
5.6.11.12	Wartefrist bei Rückfällen	136
5.6.11.13	Anpassung der Rente bei Verbesserung der Erwerbsfähigkeit	137
5.6.11.14	Standardindikatoren anstatt Überwindbarkeits- vermutung	138
5.6.11.15	Ordentliche und ausserordentliche Renten	140
5.6.11.16	Renten für ausländische Staatsangehörige	143
5.6.12	Übergangsleistung während Schutzfrist	143
5.6.13	Hilflosenentschädigung	144
5.6.13.1	Anspruchsvoraussetzung	144
5.6.13.2	Beginn Anspruchs	146
5.6.13.3	Alltägliche Lebensverrichtungen	147
5.6.13.4	Dauernde persönliche Überwachung	148
5.6.13.5	Ständige aufwändige Pflege	148
5.6.13.6	Lebenspraktische Begleitung	148
5.6.13.7	Bemessung des Grads der Hilflosigkeit	149
5.6.13.8	Höhe der Hilflosenentschädigung	150
5.6.13.9	Intensivpflegezuschlag	151
5.6.13.10	Übersicht	151
5.6.13.11	Abgrenzung zu anderen Versicherungen	152
5.6.14	Assistenzbeitrag	152
5.6.14.1	Grundsätzliches	152
5.6.14.2	Beginn des Anspruchs	152
5.6.14.3	Allgemeine Voraussetzungen	152
5.6.14.4	Zusätzliche Voraussetzungen bei eingeschränkter Handlungsfähigkeit	153
5.6.14.5	Zusätzliche Voraussetzungen für Minderjährige	154
5.6.14.6	Ermittlung des Assistenzbedarfs	154
5.6.14.7	Höhe des Assistenzbeitrags	157
5.6.14.8	Praktische Abwicklung	158
5.6.14.9	Beratung und Unterstützung	160
5.6.14.10	Bedarfserhebung bei geplantem Heimaustritt	160
5.6.15	Kollektivleistungen	160
5.7	Beratung und Begleitung	161
5.8	Bilaterale Verträge mit der EU	163
5.9	Interinstitutionelle Zusammenarbeit	164
5.10	Schwachstellen in der Invalidenversicherung	165
6.	Ergänzungsleistungen	166
6.1	Verfassungsgrundlage	166
6.2	Trägerschaft	167

Inhaltsverzeichnis

6.2.1	Mitsprache der Kantone	167
6.2.2	Zuständiger Kanton	167
6.3	Versicherte Personen	168
6.3.1	Anzahl Personen mit Ergänzungsleistungen	168
6.3.2	Eigene Rente	168
6.3.3	Wohnsitzpflicht	170
6.3.4	Wirtschaftlicher Bedarf	170
6.3.5	Vermögensgrenze	170
6.4	Finanzierung	171
6.5	Jährliche Ergänzungsleistungen	172
6.5.1	Berechnungsart	172
6.5.2	Übersicht	173
6.5.3	Zugelassene Ausgaben	175
6.5.3.1	Pauschale «allgemeiner Lebensbedarf»	175
6.5.3.2	Krankenkassenprämien	176
6.5.3.3	Miete	177
6.5.3.4	Gebäudeunterhaltskosten und Hypothekarzinsen	180
6.5.3.5	Sozialversicherungsbeiträge	181
6.5.3.6	Familienrechtliche Unterhaltsleistungen	181
6.5.3.7	Kosten für Heimaufenthalt	181
6.5.3.8	Persönliche Auslagen bei Heimaufenthalt	182
6.5.3.9	Kosten für Kinderbetreuung	182
6.5.4	Anzurechnende Einnahmen	182
6.5.4.1	Renten der AHV und IV	182
6.5.4.2	Andere Renten	183
6.5.4.3	Übrige Sozialversicherungsleistungen	183
6.5.4.4	Hilflosenentschädigung	184
6.5.4.5	Erwerbseinkommen	184
6.5.4.6	Vermögensertrag	186
6.5.4.7	Familienrechtliche Unterhaltsleistungen	186
6.5.4.8	Kinder- und Familienzulagen	187
6.5.4.9	Leibrenten und andere wiederkehrende Leistungen	187
6.5.4.10	Einkommen aus Verpfändungsverträgen	187
6.5.4.11	Prämienverbilligung	187
6.5.5	Nicht anzurechnende Einnahmen	188
6.5.6	Einkommen, auf das verzichtet wurde	188
6.5.6.1	Definition	188
6.5.6.2	Mindesteinkommen von Invaliden	189
6.5.6.3	Mindesteinkommen von Witwen und Witwern	189
6.5.6.4	Mindesteinkommen Ehegatten von Invaliden	190
6.5.6.5	Beweislast	191
6.5.6.6	Übergangsfrist	192
6.5.6.7	Familienrechtliche Unterhaltsleistungen	193

6.5.6.8	Vermögenserträge	193
6.5.7	Vermögensverzehr	194
6.5.7.1	Grundsätzliches	194
6.5.7.2	Vermögensfreibetrag	195
6.5.7.3	Freibetrag für Liegenschaften	196
6.5.8	Vermögen, auf das verzichtet wurde	198
6.5.8.1	Grundsätzliches	198
6.5.8.2	Übermäßiger Vermögensverbrauch	200
6.5.9	Höhe der Ergänzungsleistung	203
6.5.10	Mindestgarantie	204
6.5.11	Karenzfrist für ausländische Staatsangehörige	205
6.5.12	Plafonierte Ergänzungsleistung	205
6.5.13	Übergang Wohnung/Heim	207
6.6	Krankheits- und Behinderungskosten	208
6.6.1	Zugelassene Kosten	208
6.6.2	Maximalbeträge	209
6.6.2.1	Allgemeingültige Maximalbeträge	209
6.6.2.2	Erhöhung der Maximalbeträge für Pflege zu Hause	209
6.6.3	Zeitliche Aspekte	212
6.6.4	Krankheitskosten bei Einnahmenüberschuss	213
6.7	Beginn und Ende des Anspruches	213
6.7.1	Beginn des Anspruches	213
6.7.2	Ende des Anspruches	215
6.7.3	Zeitpunkt der Festsetzung	215
6.8	Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse	216
6.9	Rückerstattung von Ergänzungsleistungen	217
6.9.1	Gründe für eine Rückerstattung	217
6.9.2	Rückerstattungspflichtige Personen	217
6.9.3	Verjährung von Rückerstattungsforderungen	217
6.9.4	Erlass einer Rückforderung	217
6.9.5	Abschreibung einer Rückerstattungsforderung	218
6.9.6	Strafbestimmungen	218
6.9.7	Rückerstattungspflicht von Erbinnen und Erben	218
6.10	Beiträge an gemeinnützige Institutionen	218
6.11	Bilaterale Verträge mit der EU	219
6.12	Revisionsvorhaben	219
7.	Berufliche Vorsorge	220
7.1	Verfassungsgrundlage	220
7.2	Trägerschaft	221
7.3	Mindestlösung	221
7.4	Versicherte Personen	222
7.4.1	Obligatorische Versicherung	222

Inhaltsverzeichnis

7.4.2	Beginn Versicherungsschutz	224
7.4.3	Ende Versicherungsschutz	224
7.4.4	Freiwillige Versicherung	224
7.5	Finanzierung	226
7.6	Beiträge	226
7.7	Leistungen	227
7.7.1	Rentenformel	227
7.7.1.1	Grundsätzliches	227
7.7.1.2	Versicherter Lohn	228
7.7.1.3	Versicherbarer Höchstverdienst	229
7.7.1.4	Koordinationsabzug	229
7.7.1.5	Altersgutschriften	230
7.7.1.6	Zinsen	230
7.7.1.7	Altersguthaben	232
7.7.1.8	Umwandlungssatz	232
7.7.1.9	Beispiel Rentenberechnung im Beitragsprimat	233
7.7.1.10	Rentenberechnung nach Leistungsprimat	234
7.7.1.11	Beispiel Rentenberechnung im Leistungsprimat	234
7.7.2	Übersicht Renten	234
7.7.3	Altersrente	235
7.7.4	Kinderrente	235
7.7.5	Invalidenrente	236
7.7.5.1	Allgemeines	236
7.7.5.2	Berechnung	237
7.7.5.3	Zuständigkeit Pensionskasse	238
7.7.5.4	Besitzstand für Altersrente	242
7.7.5.5	Bindewirkung Verfügung der Invalidenversicherung	242
7.7.5.6	Rentenrevision durch Invalidenversicherung	245
7.7.6	Invalidenkinderrente	246
7.7.7	Witwen- und Witwerrente	247
7.7.7.1	Allgemeines	247
7.7.7.2	Höhe der Rente	247
7.7.7.3	Anspruchsvoraussetzungen	247
7.7.7.4	Geschiedene Ehegatten	247
7.7.8	Abfindung für Witwen und Witwer	248
7.7.9	Waisenrente	248
7.7.10	Weitere Begünstigte im Todesfall	248
7.7.11	Kapitalauszahlung	249
7.7.11.1	Gesetzliche Regelung	249
7.7.11.2	Vor- und Nachteile Kapitalauszahlung	250
7.7.12	Verhinderung einer Überentschädigung	251
7.7.13	Anpassung an Preisentwicklung	253
7.8	Wohneigentumsförderung	253

7.9	Austrittsleistungen (Freizügigkeit)	254
7.9.1	Umfang der Austrittsleistung	254
7.9.1.1	Volle Freizügigkeit	254
7.9.1.2	Pensionskassen mit Beitragsprimat	255
7.9.1.3	Pensionskassen mit Leistungsprimat	255
7.9.1.4	Mindestgarantie	255
7.9.2	Verwendung der Austrittsleistung	256
7.9.3	Auszahlung bei Eintritt des Vorsorgefalles	257
7.9.4	Barauszahlung der Freizügigkeitsleistung	258
7.9.5	Vorsorgeausgleich bei Ehescheidung	259
7.9.6	Zentralstelle 2. Säule	263
7.10	Sicherheitsfonds	263
7.11	Auffangeinrichtung	264
7.12	Vorbehalte	264
7.13	Deckungsgrad	264
7.13.1	Definition	264
7.13.2	Sanierungsmassnahmen bei Unterdeckung	265
7.13.3	Pensionskassen der öffentlichen Hand	266
7.14	Vergleich Beitrags-/Leistungsprimat	266
7.15	Erleichterung Arbeitsmarktbeteiligung älterer Personen	268
7.16	Bilaterale Verträge mit der EU	268
7.17	Schwachstellen in der beruflichen Vorsorge	269
8.	Soziale Krankenversicherung	271
8.1	Verfassungsgrundlage	271
8.2	Trägerschaft	272
8.3	Geltungsbereich	273
8.4	Versicherte Personen	273
8.4.1	Versicherungspflichtiger Personenkreis	273
8.4.2	Beginn und Ende des Versicherungsschutzes	275
8.4.3	Sistierung des Versicherungsschutzes	276
8.4.4	Versichertenkarte	276
8.5	Finanzierung	278
8.5.1	Grundsätzliches	278
8.5.2	Reserven	279
8.5.3	Einheitsprämie	279
8.5.4	Prämienreduktionen	280
8.5.4.1	Höhere Franchise	280
8.5.4.2	Bonusversicherung	281
8.5.4.3	Versicherungen mit eingeschränktem Wahlrecht	282
8.5.4.4	Sistierung des Versicherungsschutzes gegen Unfälle	283
8.5.5	Prämienverbilligung durch Beiträge der öffentlichen Hand	283
8.5.6	Risikoausgleich	284

Inhaltsverzeichnis

8.6	Wechsel der Krankenkasse	285
8.6.1	Wahl der Krankenkasse	285
8.6.2	Kündigung	286
8.6.3	Beendigung des bisherigen Versicherungsverhältnisses	287
8.6.4	Zahlungsausstände	287
8.6.5	Zusatzversicherung	287
8.7	Versicherte Risiken	288
8.8	Leistungen	288
8.8.1	Allgemeine Voraussetzungen für die Kostenübernahme	288
8.8.2	Leistungserbringende	288
8.8.3	Leistungsumfang	291
8.8.4	Im Wahlrecht stehende Leistungserbringende	291
8.8.4.1	Grundsätzliches	291
8.8.4.2	Versicherte mit eingeschränktem Wahlrecht	291
8.8.4.3	Ambulante Behandlung	292
8.8.4.4	Stationäre Behandlung	292
8.8.5	Art der Leistungen	292
8.8.5.1	Grundsätzliches	292
8.8.5.2	Untersuchungen, Behandlungen und Pflege- massnahmen	294
8.8.5.3	Analysen, Medikamente, Mittel und Gegenstände	295
8.8.5.4	Badekuren	296
8.8.5.5	Medizinische Rehabilitation	297
8.8.5.6	Aufenthaltskosten bei stationärer Spitalbehandlung	297
8.8.5.7	Aufenthaltskosten bei teilstationären Einrichtungen	297
8.8.5.8	Transport- und Rettungskosten	297
8.8.5.9	Impfungen und medizinische Prävention	297
8.8.5.10	Mutterschaft	298
8.8.5.11	Zahnärztliche Behandlungen	298
8.8.5.12	Alternativmedizin	298
8.8.6	Aufschub der Kostenübernahme	300
8.9	Örtlicher Geltungsbereich des Versicherungsschutzes	300
8.9.1	Im Inland	301
8.9.2	Im Ausland	301
8.10	Tarifverträge	302
8.10.1	Tarifschutz	302
8.10.2	Tarifpartner	303
8.10.3	Festsetzung des Tarifs durch Kanton	303
8.10.4	Spitäler	303
8.10.5	Pflegeheime	304
8.10.5.1	Ausgangslage	304
8.10.5.2	Beiträge der Krankenkasse	305

8.10.5.3	Begrenzung der von Pflegebedürftigen zu tragenden Kosten	306
8.10.5.4	Sonderregelung für Akut- und Übergangspflege	306
8.10.6	Spitexorganisationen	307
8.10.6.1	Ausgangslage	307
8.10.6.2	Beiträge der Krankenkasse	307
8.10.6.3	Begrenzung der von Pflegebedürftigen zu tragenden Kosten	307
8.10.6.4	Sonderregelung für Akut- und Übergangspflege	308
8.10.7	Neugestaltung der Pflegefinanzierung	308
8.10.7.1	Geschichte	308
8.10.7.2	Begrenzung der von den Gepflegten zu tragenden Kosten	309
8.10.7.3	Weitere Elemente der Pflegefinanzierung	311
8.10.8	Ärztinnen und Ärzte – Von Tarmed zu Tardoc	311
8.10.9	Globalbudgets	312
8.10.10	Medikamente	312
8.10.11	Einheitliche Finanzierung ambulanter und stationärer Leistungen (Efas)	312
8.11	Sanktionen gegen Leistungserbringende	313
8.12	Kostenbeteiligung der Versicherten	314
8.12.1	Anwendbarkeit der Kostenbeteiligung	314
8.12.2	Franchise	314
8.12.3	Selbstbehalt	314
8.12.4	Franchise und Selbstbehalt bei eingeschränktem Wahlrecht	315
8.12.5	Beitrag an die Kosten des Spitalaufenthaltes	315
8.12.6	Verbot der Rückversicherung	315
8.13	Zusatzversicherungen	315
8.13.1	Zuordnung zum Privatrecht	315
8.13.2	Beispiele möglicher Zusatzversicherungen	316
8.13.3	Kündigung	317
8.13.4	Grund- und Zusatzversicherung bei verschiedenen Kassen	317
8.14	Freiwillige Taggeldversicherung	317
8.14.1	Beitritt	317
8.14.2	Versicherer	318
8.14.3	Versicherungsvorbehalte	318
8.14.4	Wechsel des Versicherers	319
8.14.5	Ausscheiden aus einer Kollektivversicherung	319
8.14.6	Höhe des Taggeldes	320
8.14.7	Leistungen	321
8.14.8	Finanzierung	321
8.14.9	Taggeldversicherung nach VVG	322

8.15	Bilaterale Verträge mit der EU	323
8.16	Schwachstellen in der Krankenversicherung	325
9.	Soziale Unfallversicherung	327
9.1	Verfassungsgrundlage	327
9.2	Versicherte Personen	327
9.2.1	Versicherter Personenkreis	327
9.2.2	Beginn des Versicherungsschutzes	329
9.2.3	Ende des Versicherungsschutzes	329
9.2.4	Abredeversicherung	330
9.3	Trägerschaft	331
9.4	Finanzierung	332
9.5	Versicherte Risiken	334
9.5.1	Berufs- und Nichtberufsunfälle	334
9.5.2	Unfallähnliche Körperschädigungen	334
9.5.3	Berufskrankheiten	335
9.6	Unfallbegriff	336
9.6.1	Grundsätzliches	336
9.6.2	Schreckereignisse	337
9.6.3	Psychische Störungen nach einem körperlichen Trauma	338
9.7	Leistungen	339
9.7.1	Ambulante Behandlung	339
9.7.2	Arzneimittel, Analysen	340
9.7.3	Spitalbehandlung	340
9.7.4	Kuren	340
9.7.5	Heilmittel und -gegenstände	340
9.7.6	Hilfe und Pflege zu Hause	340
9.7.7	Hilfsmittel	341
9.7.8	Sachschäden	342
9.7.9	Transportkosten	342
9.7.10	Leichenüberführung	342
9.7.11	Bestattungskosten	342
9.7.12	Taggeld	342
9.7.12.1	Höhe des Taggeldes	342
9.7.12.2	Dauer des Anspruches	343
9.7.12.3	Massgebender Verdienst im Allgemeinen	343
9.7.12.4	Massgebender Verdienst bei Praktikum	343
9.7.12.5	Lohnerhöhungen	343
9.7.12.6	Verlängerung der Ausbildung durch Unfall	344
9.7.12.7	Versicherter Verdienst bei Rückfällen	344
9.7.12.8	Berechnung des Taggeldes	344
9.7.12.9	Kürzung zur Vermeidung einer Überentschädigung	345

2.7.12.10	Kein Taggeld bei fehlendem wirtschaftlichem Schaden	345
2.7.12.11	Besitzstand bei vorherigem Bezug eines IV-Taggeldes	345
2.7.12.12	Verhältnis zu anderen Versicherungen	346
2.7.13	Invalidenrente	346
2.7.13.1	Höhe der Invalidenrente	346
2.7.13.2	Beginn des Anspruches	347
2.7.13.3	Ende des Anspruches und Kürzung bei Erreichen des Referenzalters	347
2.7.13.4	Massgebender Verdienst im Allgemeinen	348
2.7.13.5	Massgebender Verdienst bei verzögerter Rentenfestsetzung	348
2.7.13.6	Massgebender Verdienst bei Personen in Ausbildung	349
2.7.13.7	Teuerungsanpassung	349
2.7.14	Abfindung	349
2.7.15	Integritätsentschädigung	349
2.7.15.1	Bezugsvoraussetzungen	349
2.7.15.2	Höhe der Entschädigung	350
2.7.16	Hilflosenentschädigung	351
2.7.17	Hinterlassenenrenten	351
2.7.17.1	Massgebender Verdienst im Allgemeinen	351
2.7.17.2	Massgebender Verdienst bei verzögerter Rentenfestsetzung	352
2.7.17.3	Massgebender Verdienst bei Personen in Ausbildung	352
2.7.17.4	Teuerungsanpassung	352
2.7.17.5	Witwenrente	352
2.7.17.6	Witwenabfindung	353
2.7.17.7	Witwerrente	353
2.7.17.8	Halbwaisenrente	353
2.7.17.9	Vollwaisenrente	353
2.7.17.10	Geschiedene Ehegatten	354
2.7.17.11	Maximum Hinterlassenenrenten	354
2.7.18	Komplementärrente	354
2.7.19	Höchstbetrag versicherter Verdienst	354
9.8	Tarifverträge und zugelassene Leistungserbringende	354
9.9	Örtlicher Geltungsbereich des Versicherungsschutzes	355
9.10	Kürzung der Geldleistungen	355
9.10.1	Wagnisse und aussergewöhnliche Gefahren	355
9.10.2	Grobe Fahrlässigkeit	357
9.10.3	Zusammentreffen von Krankheits- und Unfallfolgen	357
9.11	Ersatzkasse	358
9.12	Bilaterale Verträge mit der EU	358
9.13	Schwachstellen in der sozialen Unfallversicherung	359

10. Arbeitslosenversicherung	360
10.1 Verfassungsgrundlage	360
10.2 Trägerschaft	361
10.3 Versicherte Personen	361
10.4 Finanzierung	361
10.5 Versicherte Risiken	363
10.6 Arbeitslosentaggeld	363
10.6.1 Rahmenfristen	363
10.6.2 Anspruchsvoraussetzungen	364
10.6.2.1 Übersicht	364
10.6.2.2 Ganz oder teilweise arbeitslos	364
10.6.2.3 Erfüllen der Beitragszeit	365
10.6.2.4 Vom Erfüllen der Beitragszeit befreit	367
10.6.2.5 Vermittlungsfähigkeit	367
10.6.2.6 Arbeitsunfähigkeit	370
10.6.3 Versicherter Verdienst und anrechenbarer Arbeitsausfall	370
10.6.3.1 Reduktion Beschäftigungsgrad	372
10.6.3.2 Eingeschränkte Leistungsfähigkeit	372
10.6.4 Höhe des Taggeldes	373
10.6.5 Berechnung der Taggelder	374
10.6.6 Kompensationszahlungen bei Zwischenverdienst	374
10.6.7 Dauer der Leistungen	375
10.6.7.1 Rahmenfrist	375
10.6.7.2 Arbeitslosentaggelder	377
10.6.7.3 Kompensationszahlungen bei Zwischenverdienst	379
10.6.8 Wartefrist	379
10.6.9 Sanktionen	380
10.6.10 Sozialabzüge	381
10.6.11 Beratungs- und Kontrollgespräche	382
10.7 Kurzarbeitsentschädigung	382
10.7.1 Anspruchsvoraussetzungen	382
10.7.2 Höhe und Dauer der Entschädigung	383
10.7.3 Karenzzeit	384
10.7.4 Sozialabzüge	384
10.8 Schlechtwetterentschädigung	384
10.8.1 Anspruchsvoraussetzungen	384
10.8.2 Höhe und Dauer der Entschädigung	385
10.8.3 Karenzzeit	385
10.8.4 Sozialabzüge	385
10.8.5 Unterschiede zu Kurzarbeit	386
10.9 Insolvenzentschädigung	386
10.9.1 Anspruchsvoraussetzungen	386

10.9.2	Höhe und Dauer der Entschädigung	386
10.9.3	Anmeldefrist	387
10.10	Höchstbetrag versicherter Verdienst	387
10.11	Arbeitsmarktlche Massnahmen	388
10.11.1	Grundsätzliches	388
10.11.1.1	Förderung der Eingliederung	388
10.11.1.2	Anspruchsvoraussetzungen	388
10.11.1.3	Taggeld während Bildungs- oder Beschäftigungs- massnahmen	388
10.11.1.4	Beiträge an Institutionen	389
10.11.2	Bildungsmassnahmen	389
10.11.3	Beschäftigungsmassnahmen	389
10.11.4	Spezielle Massnahmen	390
10.11.4.1	Einarbeitungszuschüsse	390
10.11.4.2	Ausbildungszuschüsse	391
10.11.4.3	Beiträge an Pendlerkosten und Wochenaufenthalter	392
10.11.4.4	Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit	393
10.12	Pilotversuche	395
10.13	Regionale Arbeitsvermittlungszentren (RAV)	395
10.14	Bilaterale Verträge mit der EU	395
10.15	Auswirkungen von Arbeitslosigkeit auf die soziale Sicherheit	396
10.15.1	Unfallversicherung	396
10.15.2	Krankenversicherung	396
10.15.2.1	Behandlungskosten	396
10.15.2.2	Taggeld	397
10.15.3	AHV und IV	398
10.15.4	Pensionskassen	399
11.	Erwerbsersatzgesetz	400
11.1	Verfassungsgrundlage	400
11.2	Trägerschaft	401
11.3	Versicherte Personen	401
11.4	Finanzierung	402
11.5	Beitragspflichtige Personen	402
11.6	Gegenstand der Versicherung	403
11.7	Leistungen für Dienstleistende	403
11.7.1	Grundentschädigung	403
11.7.2	Kinderzulagen	404
11.7.3	Mindestansätze	404
11.7.4	Maximalbetrag	405
11.7.5	Betriebszulage	405
11.7.6	Zulage für Betreuungskosten	406
11.7.7	Beiträge an Sozialversicherungen	407

Inhaltsverzeichnis

11.8	Leistungen für Mütter	407
11.8.1	Bezugsvoraussetzungen	407
11.8.1.1	Grundsätzliches	407
11.8.1.2	Mindestdauer der Versicherungszugehörigkeit	407
11.8.1.3	Mindestdauer der Erwerbstätigkeit	408
11.8.1.4	Erwerbstätigkeit bei der Niederkunft	408
11.8.1.5	Sonderregelung für arbeitsunfähige Frauen	409
11.8.1.6	Sonderregelung für arbeitslose Frauen	410
11.8.2	Beginn und Ende des Anspruches	410
11.8.3	Höhe der Entschädigung	411
11.8.4	Verhältnis zu anderen Versicherungen	412
11.8.4.1	Vorrang der Mutterschaftsentschädigung	412
11.8.4.2	Besitzstandgarantie	412
11.8.5	Beiträge an Sozialversicherungen	413
11.8.6	Zusätzliche Taggelder bei Tod des anderen Elternteils	413
11.9	Leistungen für den anderen Elternteil	413
11.9.1	Bezugsvoraussetzungen	413
11.9.1.1	Grundsätzliches	413
11.9.1.2	Mindestdauer der Versicherungszugehörigkeit	414
11.9.1.3	Mindestdauer der Erwerbstätigkeit	414
11.9.1.4	Erwerbstätigkeit bei der Geburt	415
11.9.1.5	Sonderregelung bei Arbeitsunfähigkeit	415
11.9.1.6	Sonderregelung bei Arbeitslosigkeit	416
11.9.2	Beginn und Ende des Anspruches	416
11.9.3	Höhe der Entschädigung	416
11.9.4	Verhältnis zu anderen Versicherungen	417
11.9.4.1	Vorrang der Entschädigung für den anderen Elternteil	417
11.9.4.2	Besitzstandgarantie	417
11.9.5	Beiträge an Sozialversicherungen	417
11.9.6	Zusätzliche Taggelder bei Tod der Mutter	417
11.10	Betreuungsurlaub für Eltern	418
11.10.1	Bezugsvoraussetzungen	418
11.10.1.1	Grundsätzliches	418
11.10.1.2	Gesundheitliche Beeinträchtigung des Kindes	418
11.10.1.3	Erwerbstätigkeit bei Beginn des Urlaubs	419
11.10.1.4	Sonderregelung für arbeitsunfähige Eltern	420
11.10.1.5	Sonderregelung für arbeitslose Eltern	420
11.10.2	Beginn und Ende des Anspruches	421
11.10.3	Höhe der Entschädigung	421
11.10.4	Verhältnis zu anderen Versicherungen	421
11.10.4.1	Vorrang der Betreuungsentschädigung	421

11.10.4.2	Besitzstandgarantie	422
11.10.5	Beiträge an Sozialversicherungen	422
11.11	Leistungen für Adoptiveltern	422
11.11.1	Bezugsvoraussetzungen	422
11.11.1.1	Grundsätzliches	422
11.11.1.2	Minstdauer der Versicherungszugehörigkeit	423
11.11.1.3	Minstdauer der Erwerbstätigkeit	423
11.11.1.4	Erwerbstätigkeit bei der Aufnahme des Kindes	424
11.11.2	Beginn und Ende des Anspruches	424
11.11.3	Höhe der Entschädigung	424
11.11.4	Verhältnis zu anderen Versicherungen	424
11.11.5	Beiträge an Sozialversicherungen	425
12.	Familienzulagen in der Landwirtschaft	426
12.1	Verfassungsgrundlage	426
12.2	Trägerschaft	426
12.3	Versicherte Personen	426
12.4	Finanzierung	427
12.5	Gegenstand der Versicherung	427
12.6	Leistungen	427
12.6.1	Landwirtschaftliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	427
12.6.2	Selbständigerwerbende Landwirte	428
12.7	Kantonale Zulagen	428
13.	Familienzulagen ausserhalb Landwirtschaft	429
13.1	Verfassungsgrundlage	429
13.2	Trägerschaft	430
13.3	Versicherte Personen	430
13.4	Finanzierung	431
13.5	Gegenstand der Versicherung	431
13.6	Leistungen	432
13.6.1	Anspruchsberechtigte Eltern	432
13.6.2	Zulagenberechtigte Kinder in der Schweiz	433
13.6.3	Zulagenberechtigte Kinder im Ausland	433
13.6.3.1	Grundsatz	433
13.6.3.2	Zwischenstaatliche Abkommen	433
13.6.3.3	Erwerbstätigkeit im Ausland mit Anknüpfungspunkt in der Schweiz	434
13.6.4	Höhe der Zulagen	434
13.6.4.1	In der Schweiz	434
13.6.4.2	Im Ausland	436
13.6.5	Bestimmung des bezugsberechtigten Elternteils	436
13.6.6	Differenzzulage	439
13.6.7	Beginn und Ende des Anspruchs	440

Inhaltsverzeichnis

13.6.8	Koordination mit anderen Sozialversicherungsleistungen	442
13.6.8.1	Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)	442
13.6.8.2	Invalidenversicherung (IV)	442
13.6.8.3	Pensionskasse (PK)	443
13.6.8.4	Unfallversicherung (UVG)	443
13.6.8.5	Arbeitslosenversicherung (ALV)	444
13.6.8.6	Taggeldversicherungen nach Privatversicherungsrecht	444
13.6.9	Familienzulagen und Unterhaltsbeiträge	444
13.6.10	Auszahlung an Dritte	445
13.6.11	Bedeutung und Definition Begriff «Ausbildung»	445
13.6.11.1	Grundsätzliches	445
13.6.11.2	Definition Ausbildung	445
13.6.11.3	Brückenangebote	446
13.6.11.4	Au-pair- und Sprachaufenthalte	446
13.6.11.5	Ausbildungszulage ausschliessendes Erwerbseinkommen	447
13.6.11.6	Unterbruch der Ausbildung	448
13.6.12	Geburtszulagen	448
13.6.13	Adoptionszulagen	450
13.7	Familienzulagenregister	451
13.8	Finanzhilfen für Familienorganisationen	451
13.9	Revisionsvorhaben: Einführung einer Betreuungszulage	452
13.9.1	Ausgangslage	452
13.9.2	Anspruchsberechtigte Eltern	452
13.9.3	Höhe der Zulage	453
13.9.4	Beginn und Ende des Anspruchs	453
14.	Militärversicherung	454
14.1	Verfassungsgrundlage	454
14.2	Trägerschaft	455
14.3	Versicherte Personen	455
14.3.1	Dienstleistende	455
14.3.2	Beruflich versicherte Personen	455
14.4	Finanzierung	456
14.5	Versichertes Risiko	456
14.6	Leistungen	457
14.6.1	Heilbehandlung	457
14.6.2	Reise- und Bergungskosten	457
14.6.3	Zulagen für Hauspflege und Kuren	457
14.6.4	Hilfsmittel	458
14.6.5	Taggeld	458
14.6.6	Verzögerte Berufsausbildung	459

14.6.7	Beiträge an Selbständigerwerbende	459
14.6.8	Eingliederung und Nachfürsorge	459
14.6.9	Invalidenrente	460
14.6.10	Integritätsschadenrente	460
14.6.11	Hinterlassenenrente	461
14.6.12	Sachschäden	462
14.6.13	Abfindung	463
14.6.14	Genugtuung	463
14.6.15	Bestattungsentschädigung	463
14.6.16	Entschädigung für Berufsausbildungskosten	463
14.6.17	Höchstbetrag versicherter Verdienst	463
14.7	Kürzung der Leistungen	464
14.8	Koordination mit anderen Sozialversicherungen	464
14.8.1	Grundsatz	464
14.8.2	Krankenversicherung	464
14.8.3	Unfallversicherung	464
14.8.4	Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)	464
14.8.5	Arbeitslosenversicherung	465
14.8.6	Berufliche Vorsorge	465
14.9	Revisionsvorhaben	465
15.	Überbrückungsleistungen	466
15.1	Verfassungsgrundlage	466
15.2	Trägerschaft	467
15.3	Versicherte Personen	467
15.3.1	Grundsätzliches	467
15.3.2	Mindestversicherungsdauer	468
15.3.3	Mindesteinkommen	468
15.3.4	Vermögensgrenze	469
15.3.5	Wohnsitzpflicht	470
15.3.6	Wirtschaftlicher Bedarf	470
15.4	Finanzierung	471
15.5	Jährliche Überbrückungsleistungen	471
15.5.1	Berechnungsart	471
15.5.2	Zugelassene Ausgaben	472
15.5.2.1	Pauschale «allgemeiner Lebensbedarf»	472
15.5.2.2	Krankenkassenprämien	473
15.5.2.3	Miete	473
15.5.2.4	Gebäudeunterhaltskosten und Hypothekarzinsen	474
15.5.2.5	Sozialversicherungsbeiträge	474
15.5.2.6	Familienrechtliche Unterhaltsleistungen	474
15.5.3	Anzurechnende Einnahmen	475
15.5.3.1	Erwerbseinkommen	475

Inhaltsverzeichnis

15.5.3.2	Vermögensertrag	475
15.5.3.3	Übrige Einnahmen	476
15.5.4	Nicht anzurechnende Einnahmen	476
15.5.5	Einkommen, auf das verzichtet wurde	476
15.5.6	Vermögensverzehr	477
15.5.7	Vermögen, auf das verzichtet wurde	479
15.5.7.1	Grundsätzliches	479
15.5.7.2	Übermässiger Vermögensverbrauch	479
15.5.8	Maximalbeträge	480
15.6	Krankheits- und Behinderungskosten	482
15.6.1	Grundsätzliches	482
15.6.2	Zeitliche Aspekte	482
15.6.3	Kostenarten	483
15.6.3.1	Zahnärztliche Behandlung	483
15.6.3.2	Diät	483
15.6.3.3	Transporte	484
15.6.3.4	Hilfsmittel	484
15.6.3.5	Kostenbeteiligung	484
15.6.4	Maximalbeträge	484
15.7	Beginn und Ende des Anspruchs	485
15.8	Änderung der wirtschaftlichen Verhältnisse	485
15.9	Rückerstattung von Überbrückungsleistungen	485
15.10	Bilaterale Verträge mit der EU	486
16.	Rechtsgrundsätze in der Sozialversicherung	487
16.1	Vertrauensschutz	487
16.2	Verhältnismässigkeit	488
16.3	Rechtsgleichheit	488
16.4	Nichtrückwirkung neuer Erlasse	488
16.5	Kausalzusammenhang	490
16.5.1	Grundsätzliches	490
16.5.2	Natürlicher Kausalzusammenhang	490
16.5.3	Adäquater Kausalzusammenhang	491
16.6	Beweisgrad der überwiegenden Wahrscheinlichkeit	491
16.7	Beweiswert medizinischer Beurteilungen	491
16.7.1	Anforderungen an medizinische Beurteilungen	491
16.7.2	Rolle der Rechtsanwendenden	494
16.8	Strukturiertes Beweisverfahren bei psychischen Leiden	495
17.	Koordination der Sozialversicherung	497
17.1	Einführung	497
17.2	Überentschädigungsverbot	498
17.2.1	Definition Überentschädigung	498

17.2.1.1	Allgemeiner Begriff	498
17.2.1.2	Überentschädigung in der beruflichen Vorsorge	499
17.2.1.3	Komplementärrenten in der Unfallversicherung	500
17.2.1.4	Unterschiedliche Lohngrundlagen	500
17.2.2	Reihenfolge in der Leistungspflicht	500
17.2.3	Taggeld der Unfallversicherung und IV-Rente	501
17.2.4	Rente der Unfallversicherung und IV-Rente	502
17.3	Lösungen nach Ursache und Bedarf	503
17.3.1	Übersicht	503
17.3.2	Behandlungskosten	504
17.3.3	Arbeitsunfähigkeit bis zu 1 Jahr	505
17.3.4	Arbeits- oder Erwerbsunfähigkeit nach 1 Jahr	507
17.3.5	Invalidität	510
17.3.6	Todesfall	512
17.3.7	Erreichen des Rentenalters	513
17.4	Vorleistungen bei unklarer Zuständigkeit	513
17.4.1	Ausgangslage	513
17.4.2	Krankenversicherung	514
17.4.3	Arbeitslosenversicherung	515
17.4.4	Unfallversicherung	517
17.4.5	Pensionskasse	517
17.4.6	Invalidenversicherung	518
17.4.7	Rückerstattung von Vorleistungen	519
17.4.8	Ergänzungsleistungen	519
17.4.9	Altersrente AHV	520
17.5	Behandlungskosten	521
17.5.1	Ambulante Behandlung	521
17.5.2	Stationäre Behandlung	522
17.6	Wichtige Schnittstellen	522
17.6.1	Mutterschaftsurlaub während Arbeitslosigkeit	522
17.6.2	Erreichen des Rentenalters bei Bezug einer Invalidenrente	523
17.6.3	Hilflosenentschädigung von IV/AHV und Unfallversicherung	524
17.6.4	Erreichen des Rentenalters bei Bezug von Hilflosen- entschädigung	524
17.6.5	Eingliederung als Folge gesundheitlicher Probleme	525
17.6.6	Arbeitsunfähigkeit während Schwangerschaft und nach Geburt	526
17.6.7	Familienzulagen und Kinder- oder Waisenrenten	526
17.6.8	Heirat bei Bezug von Witwenrenten	526
18.	Übersicht über wirtschaftliche Schäden nach Ursache	527
18.1	Einführung	527
18.2	Lohnausfall	527
18.2.1	Grundsätzliches	527

Inhaltsverzeichnis

18.2.2	Taggeld bei Arbeitsunfähigkeit	528
18.2.3	Taggeld bei anderen Konstellationen	528
18.2.4	Rente	529
18.3	Behandlungskosten	529
18.4	Pflegekosten	530
18.5	Kosten berufliche Eingliederung	530
18.6	Hilfe bei den alltäglichen Lebensverrichtungen	531
18.7	Anschaffung von Hilfsmitteln	531
18.8	Kosten im Zusammenhang mit Schwangerschaft und Geburt	532
19.	Allgemeiner Teil Sozialversicherungsrecht	533
19.1	Grundsätzliches	533
19.2	Untersuchungsgrundsatz	534
19.3	Mitwirkungspflicht	534
19.4	Verfügung	535
19.5	Rechtsmittel und Rechtsweg	536
19.5.1	Einsprache	536
19.5.2	Beschwerde	536
19.5.3	Aufschiebende Wirkung	536
19.6	Rückgriff auf haftpflichtige Dritte	537
19.6.1	Grundsätzliches	537
19.6.2	Subrogation	537
19.6.3	Quotenvorrecht	538
19.6.4	Regressprivileg	539
19.6.5	Regressabkommen	539
19.7	Vergleich bei strittigen Leistungen	540
19.8	Verzugszins auf verspätet ausgerichteten Leistungen	540
19.9	Zweckgemässes Verwenden von Leistungen	541
19.10	Rückerstattung unrechtmässig bezogener Leistungen	542
19.11	Leistungseinstellung bei Straf- oder Massnahmenvollzug	543
19.12	Kürzung und Verweigerung von Leistungen	543
19.13	Schadenminderungspflicht	544
19.14	Definition allgemeiner Begriffe	545
19.14.1	Unfall	545
19.14.2	Krankheit und Geburtsgebrechen	546
19.14.3	Arbeitsunfähigkeit	546
19.14.4	Erwerbsunfähigkeit	547
19.14.5	Invalidität	547
19.14.6	Invaliditätsgrad	548
19.15	Pflicht zur Aufklärung und Beratung	549
19.16	Eingetragene Partnerschaft und Ehe für alle	549
19.17	Observationen	550

19.18 Vorsorgliche Einstellung von Leistungen	550
19.19 Meldepflicht	551
20. Tabellen und Übersichten	552
20.1 Die AHV auf einen Blick	552
20.2 Die IV auf einen Blick	554
20.3 Die berufliche Vorsorge auf einen Blick	557
20.4 Die Krankenversicherung auf einen Blick	560
20.5 Die Unfallversicherung auf einen Blick	562
20.6 Rentenleistungen bei Invalidität	565
20.7 Rentenleistungen für Witwen	567
20.8 Rentenleistungen für Witwer	569
20.9 Rentenleistungen für Waisen	571
20.10 Geldleistungen für Kinder	572
20.11 Leistungen bei Assistenzbedarf	573
21. Sozialversicherungsbeiträge	575
Anhang 1: Beiträge Selbständigerwerbende	576
Anhang 2: Beiträge nicht erwerbstätiger Personen	577
Anhang 3: Aufwertungsfaktor Renten AHV/IV	579
Anhang 4: Karrierezuschlag AHV	580
Anhang 5: Hilfsmittel der Invalidenversicherung	581
Anhang 6: Berufskrankheiten	591
Anhang 7: Skala der Integritätsentschädigung	593
Anhang 8: Länderliste	595
Stichwortverzeichnis	597